



Freitag, 18. Mai 2018 | 12:30 Uhr - 17:00 Uhr  
Halle der Elan GmbH  
Kapellenstraße 47 - Fürth

---

# DEMOKRATIE WERKSTATT

---

Familiennachzug für Geflüchtete

Ein Seminartag für Haupt- und Ehrenamtliche  
in der Flüchtlingsarbeit

[www.demokratie-fuerth.de](http://www.demokratie-fuerth.de)



## Aussetzung des Familiennachzugs

Seit über zwei Jahren ist der Familiennachzug für subsidiär Schutzberechtigte mittlerweile schon ausgesetzt. Das Thema sorgt in Politik und Medien für reichlich Diskussion, Auseinandersetzung und Spekulation. Im März 2018 wurde die weitere Aussetzung des Familiennachzugs bis zum 31. Juli im Bundestag beschlossen. Bis dahin sitzen Tausende in Kriegs- und Krisengebieten fest und warten darauf, zu ihren Familienangehörigen nach Deutschland reisen zu können. Zahlreiche Haupt- und Ehrenamtliche sind mit der Thematik konfrontiert und versuchen den Familien zu helfen wieder zusammenzukommen.

## Inhalte der Veranstaltung

An dem Seminartag wird Rechtsanwalt Michael Brenner (Schwerpunkt Migrationsrecht) das Verfahren der Familienzusammenführung und die rechtlichen Auswirkungen der politischen Debatte zur Aussetzung des Familiennachzugs für subsidiär Schutzberechtigte erläutern. Dabei soll u.a. beleuchtet werden:

- Wer hat das Recht auf Familiennachzug?
- Wie läuft das bürokratische Verfahren ab, was gilt es zu beachten?
- Welche Fallstricke können bei dem Verfahren auftauchen?
- Welche politische Stoßrichtung ist für die subsidiär Schutzberechtigten absehbar?
- Ab wann können subsidiär Geschützte einen Antrag stellen?
- Welche Auswirkungen hat das jüngste EuGH-Urteil auf die Arbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen bzw. jungen Volljährigen?



## Ziel der Veranstaltung...

... ist es, Hauptamtlichen rechtliches Wissen zu vermitteln, damit diese betroffene Geflüchtete zum Verfahren der Familienzusammenführung unterstützen können. Außerdem soll Ehrenamtlichen, welche Betroffene helfen und begleiten, Hintergrundwissen und Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Die Demokratiewerkstatt wird durch die „Fürther Partnerschaft für Demokratie“ gefördert. Durch die Projektförderung soll deutlich gemacht werden, welche Vielfalt an demokratischen und antirassistischen Aktivitäten und Angeboten in Fürth bereits vorhanden ist. Durch die „Fürther Partnerschaft für Demokratie“ sollen diese Akteure stärker miteinander verbunden werden.

Die konkrete Förderung des Bundes zielt darauf ab, lokale „Partnerschaften für Demokratie“ aufzubauen, um die Akteure in den Kommunen besser zu unterstützen.

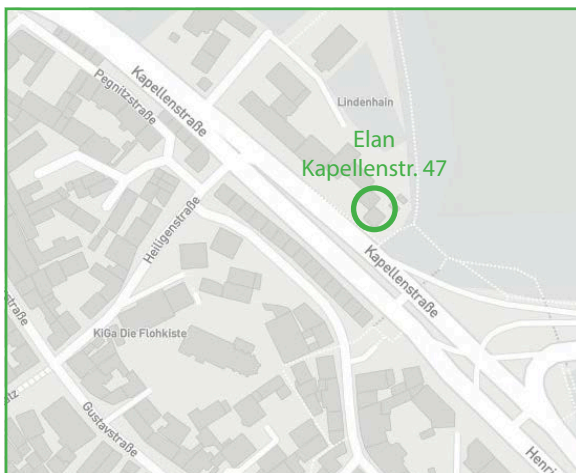
Die Veranstaltung soll in der Flüchtlingsarbeit haupt- und ehrenamtlich Tätige zusammenbringen und im Sinne der Partizipation dazu beitragen, sich für die Rechte Geflüchteter einzusetzen.



**Demokratie leben** ist das Folgeprogramm des Bundesprogramms „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“. Es gibt auf lokaler Ebene eine insgesamt Förderung von 45.000€ für sog. Mikroprojekte und 6.000€ für Projekte Jugendlicher, den sog. Jugendfonds. Inhaltlich zielt dieses neue Programm jedoch in die gleiche Richtung wie zuvor.

Angriffe auf Demokratie, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit sowie Ideologien der Ungleichwertigkeit sind dauerhafte Herausforderungen für die gesamte Gesellschaft. Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus, die Herausforderungen durch Islam- bzw. Muslimfeindlichkeit, Antiziganismus, Ultranationalismus, Homophobie, gewaltbereiter Salafismus bzw. Dschihadismus und andere Bereiche zeigen die Vielzahl demokratie- und menschenfeindlicher Phänomene. Um ihnen kraftvoll entgegenzutreten, bedarf es gemeinsamer Anstrengungen von Staat und Zivilgesellschaft. Maßnahmen und Aktivitäten, die solchen menschenverachtenden Tendenzen entgegenwirken, können auf kommunaler Ebene im Rahmen eines Fürther lokalen Aktionsplans gefördert werden.





## Fach- und Koordinierungsstelle

Fürther Partnerschaft für Demokratie

c/o Stadtjugendring Fürth

Fronmüllerstr. 34, 90763 Fürth

Tel.: 0911 71 00 76

E-Mail: [info@demokratie-fuerth.de](mailto:info@demokratie-fuerth.de)

[www.demokratie-fuerth.de](http://www.demokratie-fuerth.de)

## Anmeldung

Per Mail an [info@demokratie-fuerth.de](mailto:info@demokratie-fuerth.de) mit Namen, Anschrift und Organisation/Tätigkeit

per Telefon unter 0911 71 00 76

online unter

[demokratie-fuerth.de/demokratiewerkstatt](http://demokratie-fuerth.de/demokratiewerkstatt)



## Ablauf

- 12:30 Ankommen, Kennenlernen, Austauschen
- 13:00 Fachreferat des Rechtsanwalts Michael Brenner
- 15:00 Pause
- 15:30 Erfahrungen aus der praktischen Arbeit der Caritas
- 16:00 Offene Fragen und Einzelfallkonstellationen
- 17:00 Abschluss der Veranstaltung



in Kooperation mit:



**KJHZ Fürth**  
Gemeinnütziges Kinder- und  
Jugendhilfezentrum Fürth GmbH



Gefördert vom  
Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms  
Demokratie **leben!**